

# Rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1861*

Samstag, 4. Juli 1981

Blatt 1787

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Aufforstung am Laaer Berg: das neue Wiener Erholungsgebiet  
(rosa)

Lokal: Schachmatt beim Baden  
(orange)



## Schachmatt beim Baden

=++++

1 Wien, 4.7. (RK-LOKAL) Wiens städtische Sommerbäder haben weit mehr zu bieten als "nur" Bademöglichkeiten. Tennisplätze im Kongreßbad, Minigolf im Schafbergbad und im Gänsehäufel, Wellenbecken im Laaerbergbad sowie im Gänsehäufel oder Tischtennis im Sommerbad Hadersdorf-Weidlingau sind nur einige Beispiele dafür.

Mit den Veranstaltungen "Im Bad is a Theata" und "Freizeit und Kulturbus", die im Juli und August vom Volksbildungswerk durchgeführt werden, gibt es in den Bädern aber noch zusätzliche Attraktionen.

Malaktionen und Arbeiten mit Ton sind an bestimmten Tagen in den Ferienmonaten im Ottakringerbad, im Sommerbad beim Hietzinger Hallenbad, im Bad Ha-Wei, Schafbergbad, Krapfenwaldlbach, Hohe Warte-Bad, Angelibad, Strandbad Alte Donau und Liesinger Bad vorgesehen. Musik, Schach und Theaterprogramme dagegen werden im Kongreßbad, im Laaerbergbad und im Gänsehäufel geboten. (Schluß)  
hs/bs

NNNN



## Aufforstung am Laaer Berg: das neue Wiener Erholungsgebiet (1)

=++++

2 #Wien, 4.7. (RK-KOMMUNAL) Über 270.000 Bäume und Sträucher, Wanderwege, zwei landschaftlich reizvolle Teiche - der "Blaue Teich" und der "Butterteich", beides Kernzonen eines künftigen Vogelschutzgebietes - und andere Erholungseinrichtungen bietet das Erholungsgebiet am Laaer Berg, das den Wienerinnen und Wienern 1982 zur Verfügung gestellt wird. Kennenlernen kann man diese Aufforstungsfläche aber heuer schon. Bei den beiden Schnuppertagen am 4. und 5. Juli, an denen die Aufforstungsfläche Laaer Berg geöffnet wird. Bürgermeister Leopold GRATZ, Grünstadtrat Peter SCHIEDER und Bezirksvorsteher Josef DEUTSCH stellten die künftige Freizeit- und Erholungsfläche auf der Kuppe des Laaer Bergs in Favoriten der Öffentlichkeit vor. #

Auf einem rund vierzig Hektar großen Areal wurde vor einem Vierteljahrhundert mit der Aufforstung des Laaer Bergs begonnen. Unter schwierigsten Bedingungen pflanzte das Forstamt der Stadt Wien über 270.000 Bäume und Sträucher. Als sogenanntes Vorholz - Bäume, die rasch wachsen und in deren Schutz und Schatten sich andere Sorten besser entwickeln können - wurden Pappeln gesetzt, die nun wieder sukzessive entfernt werden.

Gepflanzt wurden am Laaer Berg sonst bodenständige Bäume und Sträucher wie Eichen, Linden, Ahorn, Liguster, Hartriegel, Schneeball usw. (Forts. ) hs/bs

NNNN



Aufforstung am Laaer Berg: das neue Wiener Erholungsgebiet (2)  
Utl.: Vogelschutzgebiete beim "Blauen Teich" und "Butterteich"  
=++++

3 Wien, 4.7. (RK-KOMMUNAL) Ein Teil des Waldes kann ab 1982 als 3. Erholungsgebiet benutzt werden: zum Spazieren und Wandern, zum Ausrasten, aber auch zum Beobachten verschiedener Tierarten. Hasen, Marder und Wildkaninchen sind am Laaer Berg bereits seßhaft geworden, ebenso Fasane, Rebhühner, Enten und Teichhühner.

Das neue Wiener Erholungsgebiet bietet aber auch zahlreichen Singvogelarten Platz. Das Gebiet um die beiden Teiche soll daher in absehbarer Zeit zum Vogelschutzgebiet erklärt werden: hier brüten z.B. Blaumeisen, Reiherenten, Weidenlaubsänger und Teichhühner.

Die Kuppe des Laaer Bergs war ursprünglich bereits mit Eichenmischwäldern bedeckt, die jedoch vor allem im 18. Jahrhundert gerodet wurden. In dieser Zeit begann auch die Ziegelproduktion - die beiden Teiche im Aufforstungsgebiet sind alte Ziegeltongruben. Durch das extrem trocken-heiße Klima bestand jedoch die Gefahr, daß sich auf den Schotterböden eine Steppe bildet. Daher sollte am Laaerberg wieder ein Wald entstehen.

Der alte Flaumeichenwald beim Böhmischem Prater, der bereits als Naturdenkmal geschützt ist, beherbergt ebenfalls zahlreiche Vogelarten - etwa Buntspecht, Mehlschwalbe, Kuckuck, Mauersegler, Bergfinken und Rotdrossel. Ein weiteres Biotop befindet sich zwischen dem Flaumeichenwald und der Laaer-Berg-Straße. Kernbeißer, Zaunkönig, Singdrossel und Gartenrotschwanz haben hier ihre Heimat.

Gemeinsam mit den Erholungsgebieten des Böhmischem Praters, dem Laaerwald und der Löwygrube bietet das Aufforstungsgebiet Laaer Berg eine rund eine Million Quadratmeter große Freizeitfläche - mit zahlreichen weiteren Vorteilen für Favoriten: Abkühlung bei extremen Hitzeperioden, Erhöhung der Luftfeuchtigkeit, Reinigung der Luft von Staub und Anreicherung mit Sauerstoff sowie Herabsetzen der Windgeschwindigkeit gehören zu den erfreulichen Nebenaspekten für weite Teile des 10. Bezirks. (Forts.) hs/bs



Aufforstung am Laaer Berg: das neue Wiener Erholungsgebiet (3)

Utl.: Schnuppertage zum Kennenlernen

=++++

4 Wien, 4.7. (RK-KOMMUNAL) Am 4. Juli von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, dem 5. Juli, von 8 bis 18 Uhr können alle interessierten Wienerinnen und Wiener ihr neues Erholungsgebiet kennenlernen. Der Club Monte Laa veranstaltet dazu außerdem im Böhmischem Prater ein Musikforum mit Blasmusik, Platzkonzert, Heurigenmusik am Samstag (ab 14.30 Uhr) und mit Pop und Beat sowie Tanzmusik am Sonntag (ab 14 Uhr).

"Richtig" eröffnet wird das Erholungsgebiet im kommenden Jahr. um diese grüne Naturinsel zu erhalten, werden die künftigen Besucher jedoch heute schon gebeten, Wege nicht zu verlassen, die Vogelschutzgebiete rund um die Teiche nicht zu betreten, Lärm zu vermeiden und kein Feuer zu entfachen. Auch Hunde dürfen nicht mitgenommen werden; und die Pflanzen sind für Schonung - sprich: nicht ausreißen - dankbar.

Zwtl.: Finanzielle Unterstützung durch Verein Niederösterreich-Wien

Der Verein Niederösterreich-Wien, gemeinsame Erholungsräume, der für die Schaffung, Sicherung und Erhaltung von für Niederösterreicher wie für Wiener wichtigen Erholungsgebieten sorgt, hat das Projekt Erholungsgebiet Laaer Berg mit rund zwei Millionen Schilling für Erholungseinrichtungen unterstützt. (Forts.mgl.) hs/bs

NNNN